

## Dokumentationsbogen

Name des Patienten:

Zahnwurzelbehandlung Zahn

Ich wurde von meinem behandelnden Zahnarzt über die geplante Behandlung umfassend fachlich und wirtschaftlich informiert und aufgeklärt, einschließlich möglicher Risiken.

In einem persönlichen Gespräch sind alle meine Fragen beantwortet worden. Die Aufklärung habe ich in vollem Umfang verstanden.

Sprockhövel, den

.....  
Unterschrift der/s Patientin/Patienten

Gemäß Information und Aufklärung treffe ich die entsprechenden Vereinbarungen und willige in die Behandlung voll umfänglich ein.

Sprockhövel, den

.....  
Unterschrift der/s Patientin/Patienten

Ich mache von meinem Recht Gebrauch, auf Informationen und Aufklärung zu verzichten. Ich willige in die Behandlung voll umfänglich ein.

Sprockhövel, den

.....  
Unterschrift der/s Patientin/Patienten

.....  
Unterschrift Zahnarzt

### Risikoaufklärung zur Wurzelbehandlung Ihres Zahnes:

In den meisten Fällen kann Ihr Zahn durch die Wurzelbehandlung erhalten werden. Hierzu werden die aktuellen Techniken verwendet. In der wissenschaftlichen Literatur werden Erfolgswahrscheinlichkeiten um 80% angegeben, die abhängig von der Ausgangssituation sind. Das heißt im Umkehrschluss, dass ein Erfolg nicht garantiert werden kann. Es können sich während der Behandlung Probleme seitens des Zahnes ergeben (z.B. ausgedehnte Schädigung des Zahnes, die eine spätere Rekonstruktion unmöglich macht, vollständig blockierte Kanäle – insbesondere bei Revisionen -, bei denen keine Aufbereitung bis zur Wurzelspitze möglich ist, Erkennen einer Längsfraktur, anatomische Besonderheiten) die zum Abbruch der Behandlung und zum Verlust des Zahnes führen können. Es können Komplikationen während der Behandlung selbst auftreten (s.u.), die ebenfalls zum Verlust des Zahnes führen oder die Erfolgswahrscheinlichkeit senken können.

### Welche Komplikationen sind möglich ?

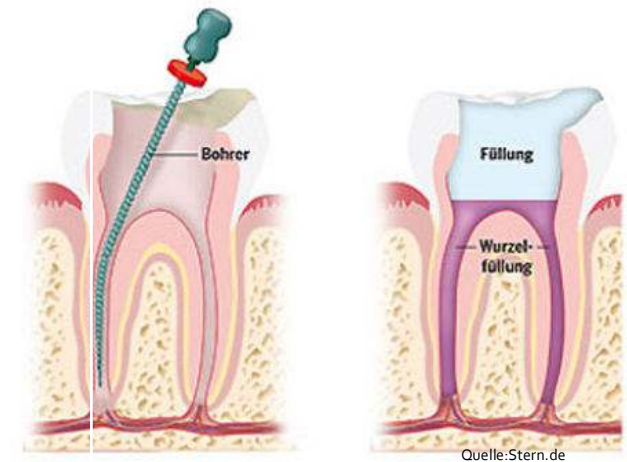
- Leichte bis heftige Schmerzen kurz nach Wurzelbehandlung für einige Stunden bis Tage, die mit normalen Schmerzmitteln behandelt werden können
- unvollständig, nicht bis zum Ende der Wurzelspitze durchgängige Wurzelkanäle,
- unvollständige Wirkung der Betäubung,
- Schwellungen / Abszesse kurz nach der Wurzelbehandlung oder später
- Abbrechen von Wurzelkanalinstrumenten im Wurzelkanal
- Verletzung des Gewebes an der Wurzelspitze
- Überfüllung von Wurzelkanälen (Austreten von Füllmaterial aus der Wurzelspitze)
- Perforationen des Zahnes im Pulpakavum oder im Kanal, besonders bei Revisionen
- die Verfärbung / das Abdunkeln eines wurzelgefüllten Zahnes
- Absplinterung / Abbrechen / Zerbrechen wurzelgefüllter Zähne nach der Behandlung
- Fortbestehen / erneutes Auftreten von Beschwerden / Schmerzen

Führt die Wurzelbehandlung nicht zum Erfolg, muss der Chirurg die Wurzelspitzen „kappen“ oder der Zahn wird entfernt.

Copyright Dr. Befelein 2016

## Wurzelbehandlung Endodontie

Information  
Aufklärung  
Einwilligung



Zahnärzteteam Mühlenstraße  
Dr. Andreas Ritter  
Dr. Klaus Befelein  
Peter Meuser  
Mühlenstraße 11  
45549 Sprockhövel  
Tel 02324 – 78803  
www.zahnärzteteam-muehlenstrasse.de

## Aufklärung Wirtschaftlich

### **Für Gesetzlich Versicherte:**

Üblicherweise übernimmt Ihre Krankenversicherung die Kosten der Wurzelbehandlung durch sogen. Sachleistung (nach Vorlage Ihrer e-Krankenversichertenkarte).

### **Aber:**

Sind mehr als drei Medikamentöse Einlagen während der Wurzelbehandlung erforderlich, wird jede weitere privat mit dem Versicherten abgerechnet (pro Medikamentöser Einlage und provisorischem Verschluss des Zahnes 19.50 €).

Die elektrometrische Längenbestimmung des Wurzelkanals wird grundsätzlich privat vereinbart, maximal zweimal pro Sitzung und Kanal. Pro Messung fallen Kosten in Höhe von 9.05 € an. Zusätzlich fallen Kosten für elektrophysikalisch-chemische Spülungen pro Kanal in Höhe von 9.05 Euro an.

Liegt die Wurzelbehandlung außerhalb der Richtlinien (z.B. schwierige anatomische Wurzeln, Wunschbehandlung), so wird die gesamte Wurzelbehandlung privat vereinbart. Ein Kostenvoranschlag wird erstellt.

### **Für Privat Versicherte**

Üblicherweise übernehmen Ihre Private Krankenversicherung und Ihre Kostenerstattungsstellen die Behandlungskosten nach den Grundsätzen der Zahnärztlichen Gebührenordnung (GOZ). Runderlasse Ihrer zuständigen Behörde können Ihre Erstattungserwartungen einschränken. Machen Sie sich bitte bei Ihrer Kostenerstattungsstelle/Behörde sachkundig.

### **Für Gesetzlich und Privat Versicherte gilt:**

Wir verwenden Wurzel-Instrumente, die nur einmal und nur für Sie eingesetzt werden.

## Wann ist eine Wurzelbehandlung erforderlich ?

Eine Pulpitis ist die entzündliche Erkrankung der Pulpa. Das Wort Pulpitis setzt sich aus Pulpa und -itis zusammen. Die Pulpa ist das sogenannte Markorgan des Zahnes, das heißt das Weichgewebe mit Bindegewebsfasern, Blutgefäßen, Nerven und verschiedenen Zellen innerhalb der harten Hülle des Zahnes aus Zahnschmelz, Zahnbein (Dentin) und Zement. Die Endung -itis charakterisiert in der Medizin die Entzündung. Eine solche Entzündung entsteht, wenn Bakterien in die Pulpa vordringen. Die ist normalerweise durch den Zahnschmelz und das darunterliegende Dentin geschützt. Eine fortgeschrittene Karies oder eine größere Verletzung bedeuten aber leichtes Spiel für die Bakterien, denn die können dann problemlos bis in die feinen Kanäle der Pulpa vordringen.

### Weitere Informationen

<http://www.prodente.de/erkrankungen/zahnwurzel/interview-erfolgsraten-heute-ueber-90-prozent.html>

<http://www.stern.de/zaehne/therapie/3-wurzelbehandlung-wuehlen-im-knochenkanal-607352.html>

Bei den ersten Schritten einer Wurzelbehandlung müssen die Zugänge zu den Eingängen des Wurzelkanalsystems dargestellt werden, da die einzelnen Kanäle manchmal recht schwierig zu finden sind. Durch die optimale Ausleuchtung und Vergrößerung durch Lupe/ Operationsmikroskop ist ein präziseres und erfolgversprechenderes Arbeiten möglich.

**Eine Wurzelbehandlung gliedert sich nach der Vorabuntersuchung (meist mit einer Röntgenaufnahme verbunden) in meist mindestens 3 Sitzungen:**

#### 1. Sitzung

- Lokalanästhesie zur Schmerzausschaltung
- Entfernung der Karies
- Der Wurzelkanal wird eröffnet und erweitert
- Das Zahnmark (Nerv) wird entfernt
- Spülung und Desinfektion des Kanals
- Medikamentöse Einlage
- Provisorischer Verschluss des Zahnes

## Ablauf einer Wurzelbehandlung

#### 2. Sitzung

- Bestimmung der Wurzellänge mit einem Röntgenbild oder durch elektrometrische Messungen
- Kanalaufbereitung mit Bohren und Pfeilen – mit steigendem Durchmesser bis zur Wurzelspitze – elektr. Messung
- Spülung des Wurzelkanals mit 3%igem Wasserstoffperoxid und / oder 5% igem Natriumhypochlorid und anschließender Einlage einer Papierspitze
- Provisorischer Verschluss des Zahnes
- **Diese Sitzung kann u.U. mehrfach wiederholt werden, wenn die Kanäle nicht „trocken“ sind.**

#### 3. Sitzung

- Wurzelfüllung mit Guttapercha spitzen, die mit einer Füllpaste bestrichen sind – elektr. Messung
- Abschließende Röntgenkontrollaufnahme, um zu sehen, ob die Füllung bis zur Wurzelspitze reicht

Da behandelte Backenzähne in der Regel sehr stark ausgehöhlt und damit bruchgefährdet sind, ist es oft notwendig, diese Zähne nach einer mehrwöchigen Abheilphase mit einer höherwertigen Füllungstechnik, einem Stift oder einer Krone wiederherzustellen.

Eine korrekte Wurzelbehandlung kostet viel Zeit, besonders bei zwei- oder dreiwurzeligen Backenzähnen. Stellen Sie sich aus diesem Grund bitte auf eine längere Sitzung ein.